

Inhalt

Einleitung	9
------------------	---

1. GRUNDLAGEN

Expressionismus – Aktivismus – Revolution. Die österreichischen Schriftsteller zwischen Geistpolitik und Roter Garde.

Von <i>Ernst Fischer</i>	19
--------------------------------	----

Zeitschriften des Expressionismus und Aktivismus in Österreich.

Von <i>Armin A. Wallas</i>	49
----------------------------------	----

Karl F. Kocmata und der *Ver!-Kreis*.

Von <i>Thomas Reinecke</i>	91
----------------------------------	----

2. AUFBRUCH DER KÜNSTE

Gibt es einen österreichischen Expressionismus in der bildenden Kunst?

Von <i>Robert Fleck</i>	113
-------------------------------	-----

„Das Brechen und Stürzen durch die Wände der Kategorien“.

Doppel- und Mehrfachbegabungen des Expressionismus in Österreich.

Von <i>Ursula Storch</i>	123
--------------------------------	-----

Frauenbilder der Wiener Moderne und ihre Rezeption heute.

Von <i>Patrick Werkner</i>	138
----------------------------------	-----

Alma Mahler, Oskar Kokoschka und die Puppe.

Nachträgliches zur Lösung einer fetischistischen Verstrickung.

Von <i>Peter Gorsen</i>	149
-------------------------------	-----

Emanzipation aus Zwang. Musikalischer Expressionismus im Rückblick Alban Bergs und Anton Webers.

Von <i>Wolfgang Gratzer</i>	158
-----------------------------------	-----

Expressionistischer Tanz in Wien.

Von <i>Jarmila Weißenböck</i>	171
-------------------------------------	-----

„Auch dir wurde einmal der Schmerz erlösender Liebe zuteil . . .“ Zum expressionistischen Film in Österreich. Von Arno Rußegger	185
Der Filmautor Carl Mayer. Von Sabine Scholl	199
3. WIEN, PRAG UND DIE „PROVINZ“	
Expressionismus in Prag – ein Dialog der Sprachen und Kulturen. Von Ivana Vízdalová	207
„Ansichten eines Exterritorialen“: Albert Ehrenstein und Franz Kafka. Von Hannelore Rodlauer	225
Der Dichter des Tages oder Die Last der Welt. Über Leben und Werk von Franz Janowitz. Von Dieter Sudhoff	253
Der Prager Expressionist Karl Brand. Von Ingeborg Fiala-Fürst	275
„Der Scirocco ist kein Tiroler Kind und was uns im ‚Brenner‘ vorgesetzt, ist alles eher als Tiroler Art.“ Die Zeitschrift <i>Der Brenner</i> 1910–1915. Von Sieglinde Klettenhammer	287
Lajos Kassák und der ungarische Aktivismus. Von Pál Deréky	309
Expressionismus in Czernowitz. Von Andrei Corbea-Hoisie	322
Der junge Lothar Wurzer. Von Heinz Stanescu	342
Der Expressionismus in Galizien. Von Maria Kłanńska.....	353

4. AUTOREN, TEXTE, TRADITIONEN

Mythen-Synkretismus und apokryphes Kerygma. Paul Adlers Werk als Projekt einer Resakralisierung der Welt. Von <i>Jürgen Egyptien</i>	379
Hermann Bahr und der Expressionismus. Von <i>Donald G. Daviau</i>	396
,Die Wollust der Kreatur [...] gemeinget mit Bitterkeit.“ Versuch über den vergessenen Expressionisten Franz Theodor Csokor. Von <i>Primus-Heinz Kucher</i>	417
Walther Eidlitz und die expressionistische Hölderlin-Rezeption. Von <i>Wolfgang Klimbacher</i>	437
,Der Expressionismus ist tot ... Es lebe der Expressionismus.“ Paul Hatvani als Literaturkritiker und Literaturtheoretiker des Expressionismus. Von <i>Wilhelm Haefs</i>	453
Rolf Henkl – Leben und Werk. Von <i>Murray G. Hall</i>	486
,Wir sind nicht gut genug zueinander.“ Zum Werk von Hans Kaltneker. Von <i>Norbert Frei</i>	499
Karl Kraus und der Expressionismus. Von <i>Harry Zohn</i>	515
,Diese Zeit ist nicht die meine ...“ Zu Leben und Werk des 1918 in Wien verhungerten Dichters Otfried Krzyzanowski. Von <i>Hartmut Vollmer</i>	526
Metaphern der Verwandlung – Anmerkungen zu Robert Müller. Von <i>Thomas Köster</i>	549

Ludwig Ullmann und die literarische Avantgarde in Wien 1912 bis 1914.	
Von <i>Heinz Lunzer</i>	567
Schwulst und Sühne. Ernst Weiß, „dieser hochbegabte Schriftsteller, der die expressionistische Mode ohne Not mitgemacht hat“.	
Von <i>Franz Haas</i>	589
Die ‚Verwirrungen‘ der Tradition. Zum Werk von Anton Wildgans.	
Von <i>Grazia Pulvirenti</i>	600

ANHANG

Die Autoren	613
Personenregister	615